



V1 CAPITAL & CONSULTING GmbH
Klatschmohnweg 13 | 38300 Wolfenbüttel



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGBs) V1 Capital & Consulting GmbH

Gültig ab: 01.03.2026

1. GELTUNGSBEREICH

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGBs) gelten für alle Leistungen und Verträge zwischen V1 Capital & Consulting GmbH (nachfolgend "Auftragnehmer") und dem Auftraggeber.

2. LEISTUNGSUMFANG

Der Auftragnehmer erbringt Beratungs-, Analyse- und Unterstützungsleistungen gemäß schriftlicher Vereinbarung. Der genaue Leistungsumfang wird in einem separaten Angebot oder Vertrag festgehalten.

3. VERGÜTUNG

Die Vergütung wird im Angebot oder Vertrag festgehalten. Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum zahlbar. Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen in Höhe von 5% p.a. berechnet.

4. VERTRAGSLAUFZEIT UND KÜNDIGUNG

Die Vertragslaufzeit wird im Vertrag festgehalten. Beide Parteien können den Vertrag mit einer Frist von drei Monaten zum Ende eines Kalendermonats kündigen, sofern nichts anderes vereinbart ist.

5. VERTRAULICHKEIT

Der Auftragnehmer behandelt alle Informationen des Auftraggebers vertraulich und gibt sie nicht an Dritte weiter, sofern nicht gesetzlich erforderlich oder vom Auftraggeber genehmigt.

6. GEISTIGE EIGENTUMSRECHTE

Alle vom Auftragnehmer erstellten Werke (Texte, Analysen, Konzepte) gehen in das Eigentum des Auftraggebers über, sofern die Vergütung vollständig gezahlt wurde.

V1-CAPITAL.DE

V1 CAPITAL & CONSULTING GmbH | Geschäftsführung: Christian Kirsch
Klatschmohnweg 13 | 38300 Wolfenbüttel | +49 (0)172 2532705
christian.kirsch@v1-capital.de | Steuernummer 51/204/01542 | Unternehmenssitz: Wolfenbüttel
Handelsregistereintrag: Amtsgericht Braunschweig | Handelsregisternummer: HRB 212327

7. HAFTUNG

Der Auftragnehmer haftet für Schäden, die durch Fahrlässigkeit oder Vorsatz verursacht werden. Die Haftung ist begrenzt auf die Vergütung der letzten zwölf Monate vor Eintritt des Schadens, maximal jedoch auf 50.000 EUR.

Diese Haftungsobergrenze gilt auch für:

- Gewährleistung
- Garantie
- Schadensersatz
- Alle sonstigen Ansprüche

7.1 KI-Systeme und Haftung

Der Einsatz von KI-Systemen erfolgt ausschließlich unterstützend und begründet keine Erfolgsgarantie. Der Auftragnehmer haftet nicht für Fehler oder Unvollständigkeiten von KI-generierten Inhalten, sofern diese vor Verwendung durch den Auftragnehmer geprüft wurden. Der Einsatz von Telefon-KI-Assistenzsystemen erfolgt nach vorheriger Information des Gesprächspartners und ohne dauerhafte Speicherung von Audio-Rohdaten.

8. GEWÄHRLEISTUNG

Der Auftragnehmer erbringt Leistungen nach bestem Wissen und Gewissen. Eine Gewährleistung für bestimmte Ergebnisse wird nicht übernommen, sofern nicht ausdrücklich schriftlich vereinbart.

Die Haftung für Gewährleistungsmängel ist begrenzt auf die Vergütung der letzten zwölf Monate vor Eintritt des Schadens, maximal jedoch auf 50.000 EUR.

9. DATENSCHUTZ

Der Auftragnehmer verarbeitet personenbezogene Daten des Auftraggebers und dessen Kunden gemäß DSGVO. Ein Datenverarbeitungsvertrag wird bei Bedarf separat geschlossen.

10. GERICHTSSTAND

Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist Braunschweig, sofern der Auftraggeber ein Kaufmann im Sinne des HGB ist. Für Verbraucher gelten die gesetzlichen Gerichtsstandsregelungen.

11. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Sollte eine Bestimmung dieser AGBs unwirksam sein, bleiben die übrigen Bestimmungen gültig. Die AGBs werden nach deutschem Recht ausgelegt.

Gültig ab: 01.03.2026